



Antrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Dr. Markus Büchler, Gülsenen Demirel, Thomas Gehring, Eva Lettenbauer, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Gisela Sengl** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Bayerisches Staatsstraßennetz sanieren

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, ein Konzept für eine dauerhafte Sicherung der Staatsstraßeninfrastruktur einschließlich der Brücken zu entwickeln und den aufgelaufenen Instandhaltungsrückstand bei den Staatsstraßen zu beseitigen.

Begründung:

38 Prozent der Staatsstraßen befinden sich in einem sanierungsbedürftigen Zustand, bei weiteren 22 Prozent gibt der Straßenzustand Anlass zu intensiver Beobachtung. Aktuell besteht bei den Staatsstraßen für die Erhaltung des baulichen Bestands ein Nachholbedarf von über 2 Mrd. Euro. Der Oberste Rechnungshof (ORH) empfiehlt in seinem Jahresbericht 2019, bei der Ermittlung des langfristigen Finanzbedarfs für Maßnahmen zur Erhaltung von Staatsstraßen von den tatsächlich erforderlichen Kosten auszugehen. Auf dieser Basis sollte ein Konzept für eine dauerhafte Sicherung der Staatsstraßeninfrastruktur einschließlich der Brücken entwickelt werden.